

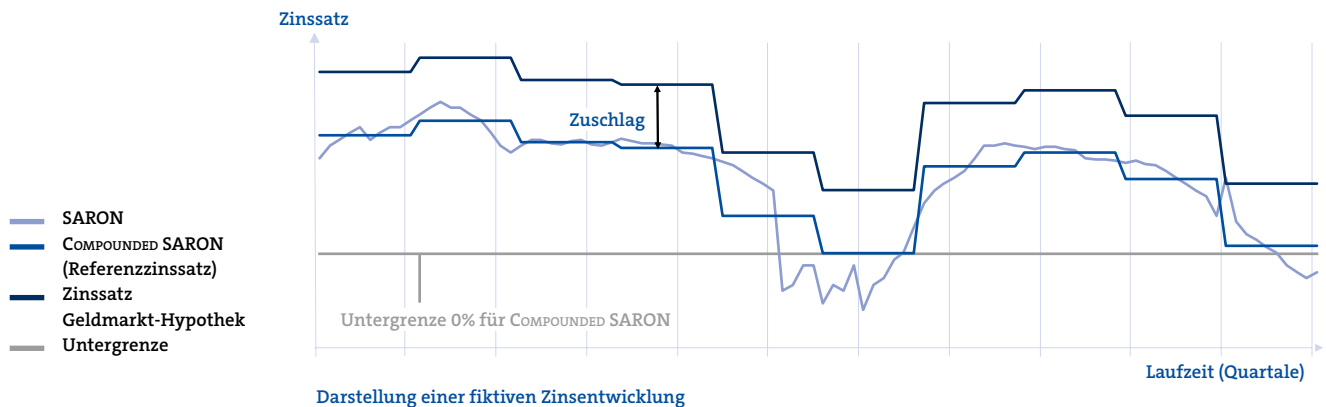
Geldmarkt-Hypothek.

SARON-basierte Immobilienfinanzierung.

Die Geldmarkt-Hypothek ist ein geldmarktbasierendes Finanzierungsmodell für Hypothekendarnehmer, die sich den Chancen und Risiken eines variablen Zinssatzes bewusst sind und allfällige höhere Zinsbelastungen bei steigenden Zinssätzen tragen können.

Der Zinssatz

- Der Zinssatz der Geldmarkt-Hypothek setzt sich für jede Zinsperiode aus dem Referenzzinssatz und dem zwischen der GKB und dem Kunden für die ganze Laufzeit fix vereinbarten Zuschlag zusammen.
- Als Referenzzinssatz dient der COMPOUNDED SARON über die massgebende Beobachtungsperiode.
- Bei einem negativen COMPOUNDED SARON gelangt ein Referenzzinssatz von 0% zur Anwendung.
- Der Zinssatz ist jeweils erst am Ende der Beobachtungsperiode bekannt.



Zinsänderungsrisiko der Geldmarkt-Hypothek

Der Referenzzinssatz – und damit der Zinssatz der Geldmarkt-Hypothek – kann starken Schwankungen unterliegen. Ein steigender Referenzzinssatz führt zu höheren Zinsbelastungen.

SARON und COMPOUNDED SARON

- SARON
Beim SARON (Swiss Average Rate Overnight) handelt es sich um einen durchschnittlichen Tagesgeldzinssatz im besicherten CHF-Geldmarkt. Der SARON wird von der SIX (Swiss Infrastructure and Exchange) verwaltet und auf Basis von abgeschlossenen Transaktionen und verbindlichen Kauf- und Verkaufspreisen berechnet und direkt nach Handelsschluss (Fixing: 18.00 Uhr) publiziert. Der SARON existiert seit 2009 und wurde von der SIX in Zusammenarbeit mit der SNB (Schweizerische Nationalbank) entwickelt. Er ist öffentlich einsehbar, repräsentativ, robust und erfüllt somit die Standards als internationaler Benchmark.

– COMPOUNDED SARON

Um aus den SARON-Tagesgeldzinssätzen einen Referenzzinssatz für eine definierte längere Zinsperiode zu ermitteln, wird der COMPOUNDED SARON gebildet. Dieser berechnet sich durch Aufzinsung der täglichen SARON-Tagesgeldzinssätze gemäss Formel/Methodik der SIX über die massgebende Beobachtungsperiode.

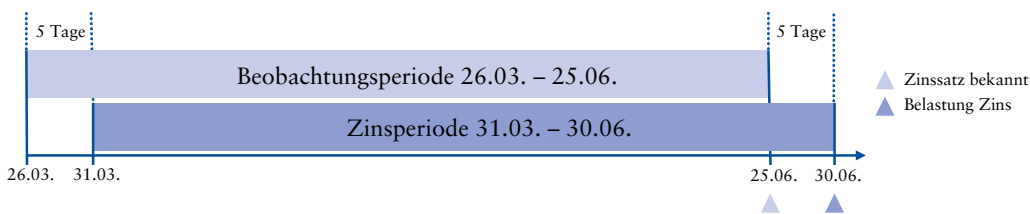
Weitere detaillierte Informationen zum SARON und COMPOUNDED SARON können auf der Website der SIX, six-group.com, abgerufen werden. Diesbezüglich wird insbesondere auf das publizierte «Reglement Swiss Reference Rates» sowie den angeschalteten Rechner für einen COMPOUNDED SARON verwiesen.

Zins- und Beobachtungsperiode

Damit die Zinsabrechnung rechtzeitig vor Ablauf der Zinsperiode erstellt werden kann, wird die Beobachtungsperiode im Vergleich zur Zinsperiode grundsätzlich um 5 Bankwerkstage vorverschoben.

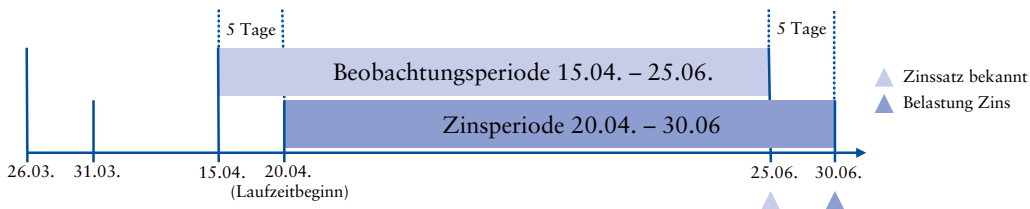
– Beispiel für ein vollständiges Kalenderquartal

Für die Zinsperiode vom 31.03. bis zum 30.06. ist für die Berechnung des COMPOUNDED SARON die Beobachtungsperiode vom 26.03. bis zum 25.06. relevant. Der Zinssatz ist somit 5 Bankwerkstage vor Ablauf der Zinsperiode bekannt.



– Beispiel für einen Laufzeitbeginn innerhalb eines Kalenderquartals

Für die Zinsperiode vom 20.04. bis zum 30.06. ist für die Berechnung des COMPOUNDED SARON die Beobachtungsperiode vom 15.04. bis zum 25.06. relevant.



– Beispiel für eine innerhalb des Kalenderquartals fällig werdende vollständige Rückzahlung

Für die Zinsperiode vom 31.03. bis zum 10.06. ist für die Berechnung des COMPOUNDED SARON die Beobachtungsperiode vom 26.03. bis zum 10.06. relevant.

